

Tag des manuellen Wassersports

Der Landesruderverband Berlin und der Landes-Kanu-Verband Berlin laden zur Stadtdurchfahrt auf der Spree-Oder-Wasserstraße zwischen **Oberbaumbrücke** und **Lessingbrücke** in der Zeit von **9 Uhr bis 14 Uhr** ein. Nach vielen Gesprächen mit Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Berlin ist es gelungen, für 2019 eine Genehmigung für die Befahrung der Innenstadtsprees zu erhalten!

Wir rufen alle Ruderer auf, sich an der Stadtdurchfahrt zu beteiligen.

Samstag, 18. Mai 2019
9 - 14 Uhr
Zwischen Oberbaum- und Lessingbrücke



Es darf von Ost nach West und auch von West nach Ost gerudert werden!

Zur besseren Planung meldet die Anzahl und Art der Boote bitte bis zum **4. Mai 2019** an:

wanderrudern@lrverband-berlin.de

Weitere Informationen:

Die Stadtdurchfahrt verläuft auf der Spree vom Osthafen durch die Mühlendamm-Schleuse zur Lessingbrücke oder von Lessingbrücke zur Oberbaumbrücke, also von Ost nach West bzw. von West nach Ost. Von den Endpunkten muss die Weiterfahrt individuell erfolgen. Möglich wäre beispielsweise eine Weiterfahrt Richtung Havel, Wannsee, Tegel bzw. Grünau, Mügelsee oder zurück zum Startpunkt (Verein). Es besteht sicherlich auch die Möglichkeit, Boote bei der RG Wiking, der Treptower Rudergemeinschaft (TRG) oder beim Ruderclub NARVA-Oberspree (RCNO) im Vorfeld zu lagern bzw. sich dort Boote zu leihen oder auch Boote bis zur Weiterfahrt zwischenzulagern.

Die Koordinierung übernimmt jeder Verein selbst!

Hier einige Kilometerangaben:

RCNO - Spreekreuz über Mühlendamm - Landwehrkanal - RCNO (43 km)

TRG - Spreekreuz über Mühlendamm - Landwehrkanal - TRG (34 km)

RG Wiking - Spreekreuz über Mühlendamm - Landwehrkanal - RG Wiking (35 km)

RCNO - Spreekreuz über Mühlendamm - Schleuse Charlottenburg - Wannsee (44 km)

TRG - Spreekreuz über Mühlendamm - Schleuse Charlottenburg - Wannsee (40 km)

RG Wiking - TRG - Spreekreuz über Mühlendamm - Schleuse Charlottenburg - Wannsee (43 km)

Es sind nur Boote mit Steuermann/-frau zugelassen!

Die letzte Talschleusung findet um 12 Uhr, die letzte Bergschleusung um 13 Uhr statt. Alle Boote müssen den sonst gesperrten Bereich zwischen Oberbaumbrücke und Lessingbrücke bis 14 Uhr passiert haben.

Die Einfahrt in den Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal (Humboldthafen etc.) und den Spreekanal/Kupfergraben ist nicht gestattet! Sperrtafeln behalten ihre Gültigkeit.

Auch längere Pausen auf dem Wasser oder anlegen sind im Veranstaltungsbereich nicht erlaubt!

Wer nicht rudern möchte, aber dennoch die Stadtdurchfahrt unterstützen will, ist als Helfer gern gesehen. Gesucht werden auch Motorbootfahrer (mit Motorboot).

Noch Fragen? Wir stehen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

Gabriela Brahm und Angela Haupt

Landesruderverband Berlin e.V.

Mobil: 0173 6159 666 oder 0177 4000 931

E-Mail: oder wanderrudern@lrverband.de